Begründet von
Karl von Bardeleben

Anatomischer Anzeiger
Annals of Anatomy

Managing Editor
Wolfgang Kühnel, Lübeck

Eine neue einfache Methode zur Konservierung und Demonstration von Ganz-Körper-Schnitten für den Unterricht der Schnittbildanatomie

H. P. Hohn, H. Post, M. Maysami, S. Müter und H.-W. Denker

Universitätsklinikum Essen, Institut für Anatomie, Hufelandstraße 55, D-45122 Essen

Durch den zunehmenden Einsatz bildgebender Verfahren in der Medizin wird eine Er-Ergänzung des Unterrichts im Fach Anatomie durch einen Kurs der Schnittbildanatomie sinnvoll. Damit der Student Strukturen, die er im Präparierkurs dargestellt hat, in Ganz--Körper-Schnitten leichter wiedererkennen kann, haben wir ein neuartiges Verfahren zur Herstellung von Dauerpräparaten entwickelt. Hierzu werden Leichen, die wie üblich mit Formol konserviert wurden, tiefgefroren und mit einer Bandsäge in ca. 10 - 20 mm dicke Scheiben geschnitten. Diese Schnitte werden in paßgenau angefertigte Küvetten mit Konservierungslösung eingeschlossen. Diese Küvetten bestehen aus zwei 10 mm dicken Plexiglasscheiben und einer 20 - 25 mm dicken Dichtung aus "Moosgummi". Nach Plazieren der Schnitte zwischen den beiden Plexiglasscheiben im Zentrum der Dichtung werden die beiden Scheiben miteinander verschraubt. Verbleibende Luftblasen werden mit Hilfe von Kanülen entfernt, die zwischen Plexiglasscheibe und Dichtung eingeführt werden. Im Gegensatz zu plastinierten Präparaten hat dieses Verfahren einerseits den Vorteil, daß die Färbung der Gewebe in diesen Präparaten nicht wie in plastinierten Schnitten von der der regulären Kurs-Präparate abweicht. Andererseits bleibt an dicken Schnitten die räumliche Struktur in der Anatomie für den Studenten besser nachvollziehbar, so daß das Verständnis von CT-Bildern erleichtert wird. Das Verfahren ist gegenüber der Plastination sehr schnell und preisgünstig. Die Küvetten gestatten jahrelange Aufbewahrung und Demonstration der Präparate, sind aber prinzipiell auch wiederverwendbar.

Supplementheft zum 177. Band, p. 69.

90. Versammlung in Graz
vom 8. bis 11. April 1995

Verhandlungen der Anatomischen Gesellschaft

Herausgegeben von
Wolfgang Kühnel, Lübeck

SEMPER BONIS ARTIBUS

Gustav Fischer Verlag Jena · Stuttgart · New York · 1995